

Einstiegsqualifizierung

„Textil – Textilmaschinenbedienung“

Tätigkeitsbereiche:

- Textile Rohstoffe, Produkte und Einsatzbereiche
- Planen von Arbeitsabläufen
- Führen von Maschinen, Anlagen und Apparaten
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit

Einstiegsqualifizierung „Textil – Textilmaschinenbedienung“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Textile Rohstoffe, Produkte und Einsatzbereiche	<ul style="list-style-type: none"> • textile Faserstoffe nach Aufbau und Eigenschaften einteilen, Faserstoffarten bestimmen • Einfluss der Fasereigenschaften auf den Herstellungsprozess und das Fertigprodukt berücksichtigen • Spinn- und Zwirnverfahren unterscheiden, Garne und Zwirne sowie deren Eigenschaften bestimmen • Fertigungstechnologien textiler Flächengebilde unterscheiden, Eigenschaften und Konstruktionsmerkmale bestimmen, textile Flächenberechnungen durchführen • Einfluss des Klimas auf die Verarbeitung und die technischen Kennwerte beachten • Lagerkriterien von Werk- und Hilfsstoffen einhalten
Planen von Arbeitsabläufen	<ul style="list-style-type: none"> • Auftragsunterlagen prüfen • Arbeitsschritte planen • Arbeitsplatz nach ergonomischen Gesichtspunkten einrichten • artikelspezifische Kenndaten ermitteln • Werk- und Hilfsstoffe, Arbeitsmittel und -geräte auswählen und bereitstellen • Geräte, Maschinen sowie Werk- und Hilfsstoffe wirtschaftlich einsetzen • Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten
Führen von Maschinen, Anlagen und Apparaten	<ul style="list-style-type: none"> • Rohmaterial, Textilgut und Hilfsstoffe zusammenstellen und kennzeichnen • Materialien und Produktionsdaten anhand von Auftragsunterlagen prüfen, Abweichungen melden • Materialzuführsysteme überwachen, Materialzufuhr an Maschinen, Anlagen und Apparaten sicherstellen • Betriebsbereitschaft feststellen • Warendurchlauf überwachen, Störungen melden • Waren abnehmen und zum Transport bereitstellen
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen • berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden • Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten • Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen

Unternehmen X

Betriebliches Zeugnis

Teilnehmer/in

geboren am.....in.....

Er/Sie hat in der Zeit vombis.....an der

Einstiegsqualifizierung Textil – Textilmaschinenbedienung

teilgenommen.

Leistungsbeurteilung:

Beurteilungskriterien:

Kriterium	Wahrnehmung der Beobachtung				
	ausgeprägt erkennbar	gut erkennbar	ausreichend erkennbar	schwach erkennbar	nicht erkennbar
Fachqualifikation					
zielorientierte Arbeitsweise					
Arbeitsplatzvorbereitung, Sauberkeit und Ordnung					
Einhaltung der Sicherheits- bestimmungen					
wirtschaftlicher und ökolo- gischer Maschinen- und Gebrauchsgütereinsatz					
Qualitätsorientierung					

Das Qualifikationsziel ist erreicht, wenn mindestens vier der Beurteilungskriterien mit mindestens „ausreichend erkennbar“ bewertet werden.

Datum:

Unterschrift:



Zertifikat

NACH PUNKT I. 2 NATIONALER PAKT FÜR AUSBILDUNG UND FACHKRÄFTENACHWUCHS IN DEUTSCHLAND

Moritz Mustermann

geboren am 13. August 1982 in Musterstadt

hat in der Zeit vom..... bis.....

bei dem Unternehmen.....

an der **Einstiegsqualifizierung**

Textil – Textilmaschinenbedienung

teilgenommen.

Während dieser Zeit wurde er/sie auf der Grundlage eines mit der IHK abgestimmten Konzeptes fachlich qualifiziert.

Inhalte der Einstiegsqualifizierung:

- Textile Rohstoffe, Produkte und Einsatzbereiche
- Planen von Arbeitsabläufen
- Führen von Maschinen, Anlagen und Apparaten
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit

Die Tätigkeiten der Einstiegsqualifizierung entsprechen Teilen der Berufsausbildung in den Textilberufen. Bei einer anschließenden Ausbildung in diesen Berufen ist eine Anrechnung von bis zu sechs Monaten möglich. Einstiegsqualifizierungen gem. § 54a SGB III sind im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 2 zugeordnet.

Musterstadt, den

Industrie- und Handelskammer
Musterregion I Musterstadt



Die Geschäftsführung

Stempel